

- Alarmsysteme
- Biometrie
- Brandschutz
- Doormanagement
- Gebäudemanagement
- IP-Security
- IT-Security
- Homeland Security
- Kartentechnologie
- RFID
- Sicherheitsdienstleistungen
- Unternehmensnachrichten
- Video**
- Zeit und Zutritt
- Verbandsnachrichten

Lieferantenverzeichnis

Suchen Sie ein Produkt? Dann geben Sie die Branche ein

Search ...
Select
GO

Branchentermine

Oktober 2010						
S	M	T	W	T	F	S
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

Überwachungssysteme in Städten – Die Sicherheitsinfrastruktur für Stadtverwaltungen (Aimetis)



Die Ausweitung von Städten und Gemeinden bringt Vitalität, größere Umsatzchancen und mehr Menschen in zentrale Regionen. Viele Menschen bedeuten aber auch immer ein höheres Kriminalitätsrisiko. Um auf diesen demografischen Trend angemessen zu reagieren, gibt es in letzter Zeit ein signifikantes Wachstum im Bereich der IPVideoüberwachung für Städte und Gemeinden. Denn um die Sicherheit von Einwohnern und Touristen zu garantieren und ein allgemeines Sicherheitsempfinden der Anwohner zu gewährleisten, wird die Überwachung immer wichtiger. Nur so können öffentliche Räume verantwortlich genutzt werden. Die Videoüberwachung bietet verschiedene zentrale Vorzüge für die Sicherheitsstruktur von Stadtverwaltungen.

Sichtbare Kameras an zentralen Orten wie Verwaltungsgebäude und Parks sowie in Innenstadtbereichen und um unterschiedliche öffentliche Einrichtungen herum vermitteln nicht nur ein Sicherheitsgefühl in der öffentlichen Wahrnehmung, sondern dienen außerdem der Kriminalitätsabschreckung. Denn kriminelle Aktivitäten und Vandalismus finden weitaus seltener statt, wenn in dem betreffenden Bereich sichtbare Kameras installiert sind.

Anwohner begrüßen es, wenn Regierungen die Steuergelder für die Steigerung der persönlichen Bürgersicherheit ausgeben und Sicherheitsmaßnahmen dieser Art an öffentlichen Plätzen installieren - und die Politik sieht sich hier mehr und mehr in der Pflicht. Solche Maßnahmen dienen außerdem der Beziehungspflege zwischen ansässigen Unternehmen und Verwaltungsstellen, denn Videoüberwachung unterstützt auch das Sicherheitsempfinden bei Geschäftsinhabern. Dadurch ergeben sich zusätzliche Umsatzchancen, denn in gesicherten Geschäften und Einrichtungen fühlt sich die Kundschaft entschieden wohler.

Die Nutzung der Videoüberwachung und Videoanalyse unterstützt Exekutivorgane bei der Verfolgung und Ergreifung Krimineller. Es gibt bestimmte Überlegungen, die bei der Installation von städtischen Überwachungssystemen eine Rolle spielen:

- Die wichtigste Anforderung an ein städtisches Überwachungssystem ist die Skalierbarkeit: Die Software muss einerseits den aktuellen Bedürfnissen der Infrastruktur gerecht werden, dabei gleichzeitig auch schon potenzielle zukünftige Anforderungen und Erweiterungen berücksichtigen. Diese zukunftssichere Skalierbarkeit kann Aimetis Symphony bieten: Der Grund dafür ist, dass es nicht nur für die bereits vorhandenen Kameras und die Infrastruktur ein stabiles Videomanagement bereitstellen kann, sondern auch die Option auf ein Hardwareupdate bietet. Je nach Bedarf ist also der Wechsel von einer analogen CCTV-Lösung zu einer umfassenden IP-Lösung jederzeit möglich.
- Die zweite wichtige Anforderung an ein stabiles städtisches Überwachungssystem ist die Möglichkeit der Durchsuchung von Videomaterial unmittelbar nachdem ein Ereignis stattgefunden hat (zu forensischen Zwecken). Bei traditionellen Methoden muss der Bearbeiter viele Stunden Videomaterial sichten, bevor er die Einstellung findet, in der das Ereignis vorgefallen ist. Mit Aimetis Symphony sorgt die Bereitstellung der Videoanalyse, genauer einer intelligenten Suchfunktion, für eine signifikante Reduzierung der Durchsuchdauer, die bislang nicht selten Stunden, Tage oder sogar Monate in Anspruch nahm. Mit dieser Funktion ist es dem Anwender möglich, den gewünschten Aktivitätstyp anzugeben und Zeitparameter festzulegen. Es werden nur relevante Daten angezeigt, was den Zeitaufwand für die individuelle Suche deutlich verringert und dadurch auch die Personalgesamtkosten entscheidend senkt.
- Schließlich sollte ein städtisches Überwachungssystem auch immer die Möglichkeit bieten, mithilfe von Echtzeit-Warnmeldungen die entsprechenden öffentlichen Behörden zu benachrichtigen. Egal, ob Unbefugte den digitalen Zaun eines Sperrbereichs einer Stadt übertreten oder ob ein Auto eine Autobahnauffahrt in die entgegengesetzte Richtung befährt – das System muss über Funktionen verfügen, mit denen geeignete Einsatzkräfte in Echtzeit alarmiert werden können. Nur so lassen sich unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen ergreifen. Dank der nahtlosen Integration von Videomanagement und Videoanalyse über eine Plattform in Aimetis Symphony erhalten Benutzer relevante und präzise Echtzeitwarnungen. Die Verwendung der Analyse von Überwachungsdaten, die an öffentlichen Plätzen und Veranstaltungsorten gewonnen werden, erweitert die einfache Aufzeichnung und Prüfung von Material um den entscheidenden Schritt. Ergebnis ist ein sehr hohes Sicherheitsniveau – in öffentlichen Sicherheitsumgebungen heute oberstes Gebot.

Die Videomanagement- und Analysesoftware Aimetis Symphony ist die ideale Plattform für diese mittelgroßen Sicherheitssysteme, die skalierbar und gleichzeitig kostenbewusst sein müssen. Einzelheiten zum aktuellen städtischen Überwachungsprojekt mit Aimetis Symphony, das in der Stadt Novi Sad in Serbien durchgeführt wird, finden Sie unter www.aimetis.com/library/NoiSad.

Autor: Marc Holtenhoff Chief Executive Officer